

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 114 (1988)
Heft: 36

Rubrik: Aufgegabelt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

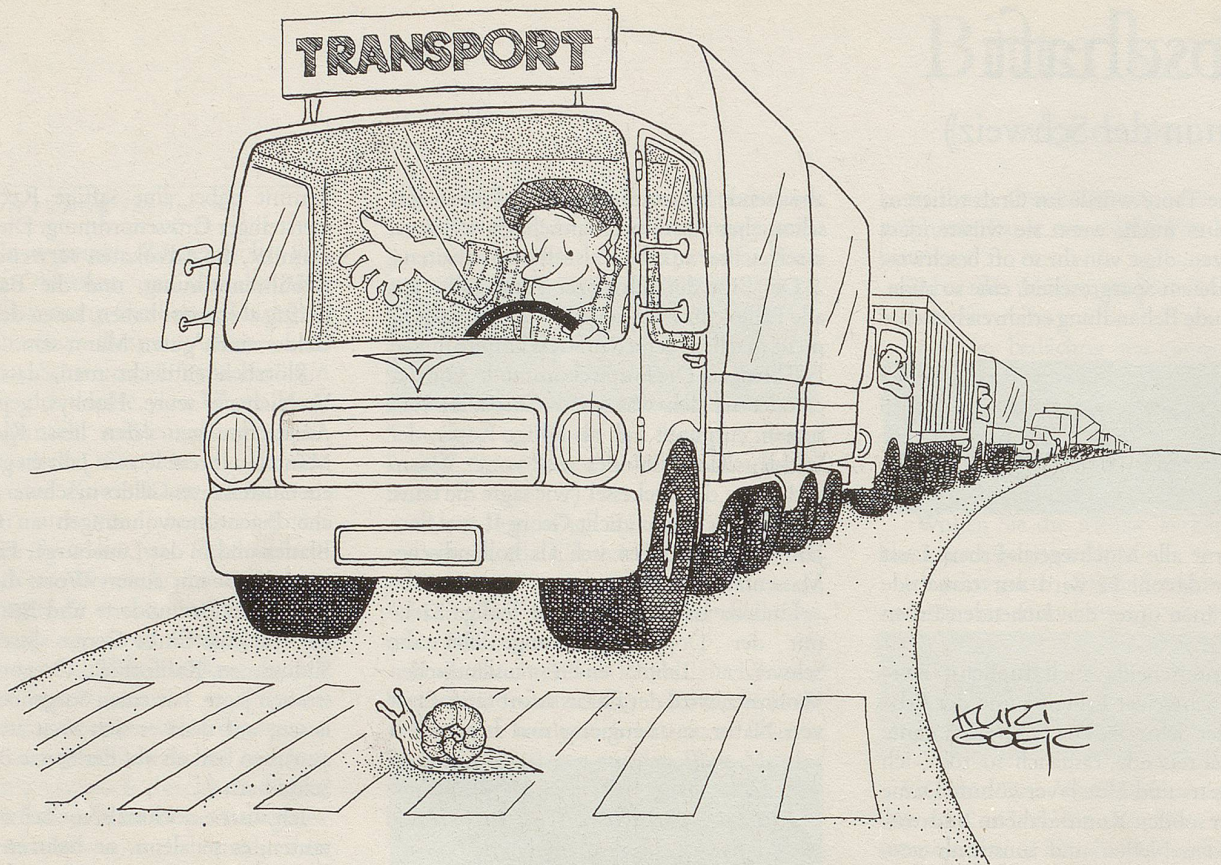
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Dies und das

Dies gelesen (als Ansicht eines Nationalrats, notabene): «Der mündige Bürger im demokratischen Staat lässt sich seine Verkehrsfreiheit nicht einschränken.»

Und *das* gedacht: An den mündigen Uneingeschränkten wird die demokratische Freiheit nicht genesen.

Kobold

Ansichtssache

Der kürzlich verstorbene Automobilkonstrukteur Enzo Ferrari behauptete: «Wenn es wirklich eine Seele gibt, dann in meinen Motoren.»

wt.

Rent a Slogan!

Mieten wird immer mehr Mode. Da gibt es seit langem «Rent a car». Eine Show-Agentur machte eine Aufforderung gleich zum Firmennamen: «Rent a Show». Da und dort kann man sich unterm Motto «Rent a dog» einen Hund zum Spazierenführen ausleihen. Und in der Bundesrepublik gibt es jetzt schon über 50 Agenturen, die Senioren als Haushälter beschäftigen. Slogan: Rent a Rentner!

G.

Wussten Sie schon ...

... dass auch Motoren ab und zu durchdrehen?

wr

Die letzten Worte ...

... des Pessimisten auf dem Sterbett: «Als ob es nicht schon reichen würde, dass man nicht gefragt wird, ob man eigentlich geboren werden will ...»

wr

Aufgegabelt

Inwieweit die uralte Weisheit «Alles wechselwirkt mit allem» für die Gesundheit des Menschen von Bedeutung ist, weiss man nicht. Sicher ist, dass eine aus dem Gleichgewicht geratene Psyche körperlich krank machen kann, und dass eine gestörte Umgebung den Menschen aus dem Gleichgewicht bringt.

Mit einer solch ganzheitlichen Sicht der Dinge lassen sich zwar keine neuen Arzneimittel masschneidern – dazu sind die Forscher immer noch auf die Mechanismenforschung angewiesen –, aber dieses Denkmodell sollte ihnen helfen, so zu forschen, dass sie möglichst keine anderen Kreisläufe stören.

Ciba-Geigy-Magazin

Fusionen familiär

Sowohl die Westdeutsche Landesbank-Girozentrale als auch die Hessische Landesbank verfügen über jeweils eine Bausparkasse, die als Abteilungen der Mutterinstitute geführt werden. Ein Bericht über die geplante Fusion der beiden Banken findet sich in der *Basler Zeitung* unter dem Titel: «Ein Brautpaar mit stattlichen Kindern.» Und zum Bericht, dass man beim Schweizer Telekommunikationskonzern Ascom von der vollzogenen Fusion (Autelca, Autophon, Gfeller, Hasler, Zellweger), von gemeinsamem Auftreten kaum etwas spüre, fand die *Weltwoche* die Überschrift: «Auch nach der Heirat schläft jeder im eigenen Bett.»

fhz

Stichwort

Einsatz: Zu viele Spieler setzen nur ihr Geld, zu wenige sich selber ein.

pin